

Leseprobe



AICHNER
SCHÖRKHUBER

TRAININGSTEIL

KOMPETENZ: DEUTSCH



**Neuer
Lehrplan!**

4



Inhaltsverzeichnis

1 Lesetraining	
Die Augen trainieren	
Schnell und flüssig lesen	
2 Lesen und Schreiben	
Was meinst du? Und was meinen die anderen ...	
Was kommt?	
Ich und die anderen	
Online	
Literatur	
Kreatives Schreiben	
3 Grammatik	
Wortarten und ihre Formen	
Partikeln erkennen und verwenden	
Alle Wortarten	
Das Verb	
Verbformen	
Partizipien verwenden	
Der Konjunktiv und die indirekte Rede	
Sätze: Satzglieder, Satzformen und Satzarten	
Satzglieder	
Mit dem Kasus Rollen in einem Satz verteilen.	
Satzglieder unterscheiden	
Form und Funktion von Satzgliedern	
Gliedsätze.	
Den Bau von Satzgliedern durchschauen	
Attribute verwenden	
Satzglieder anordnen	
Zeichensetzung beherrschen	
Das Komma bei nachgestellten Zusätzen richtig setzen	
Das Satzgrenzenkomma richtig setzen.	
Alle Kommas.	
Apostroph und Doppelpunkt.	
4 Rechtschreibung	
Wörter richtig schreiben	
Mit Rechtschreibstrategien arbeiten	
Fremdwörter richtig schreiben	
Häufige Fremdwörter beherrschen	
Fremdwörter aus dem Englischen richtig schreiben	
Groß – klein, getrennt – zusammen	
Im Satz richtig großschreiben	
Nach Satzzeichen großschreiben	
Getrennt- und Zusammenschreibung	
Liste mit wichtigen unregelmäßigen Verben	

Die Übungen in diesem Kapitel führst du am besten so durch:

- Arbeite die Übungen nicht der Reihe nach ab, sondern mache sie durcheinander.
- Mache in den Übungen keine Markierungen, Anmerkungen etc.
- Trainiere regelmäßig.
- Beginne mit „Die Augen trainieren“, danach machst du Übungen aus „Schnell und flüssig lesen“.
- Trainiere nicht zu lange auf einmal. 20 Minuten reichen.
- Wiederhole Übungen sofort und mit zeitlichem Abstand.
- Achte darauf, dass du immer genauer und immer schneller wirst.



DIE AUGEN TRAINIEREN

LT 1



Hier verstecken sich 10 ungleiche Paare. Finde sie nur mit den Augen möglichst rasch.

A.

m – m	s – s	q – p	u – u	h – h	o – o	v – v	g – p
b – d	m – m	y – y	w – w	f – f	ö – ö	e – o	h – h
f – f	r – r	c – c	d – b	i – i	e – e	k – k	t – t
z – z	k – k	p – p	x – x	s – s	m – n	u – u	c – c
j – j	l – t	h – d	z – z	d – d	b – b	f – f	q – q
p – p	t – t	t – t	a – a	j – i	n – n	g – g	n – u

B.

κ – κ	θ – θ	φ – φ	μ – μ	ο – ο	χ – χ	ε – ο	ξ – ξ
η – η	β – δ	γ – γ	κ – κ	ψ – ψ	σ – σ	φ – φ	λ – τ
α – α	χ – χ	φ – φ	λ – λ	π – π	δ – δ	υ – υ	ς – ς
ψ – ψ	τ – τ	γ – π	μ – ν	θ – π	τ – τ	ω – ω	σ – σ
π – π	δ – β	η – η	ν – ν	ρ – ρ	ρ – ρ	ω – ω	ζ – ζ
β – β	ε – ε	ι – ι	ν – υ	φ – φ	υ – υ	η – δ	φ – ι

SB
PLUS

Weitere Übungen findest du in Schulbuch Plus.

LT 2



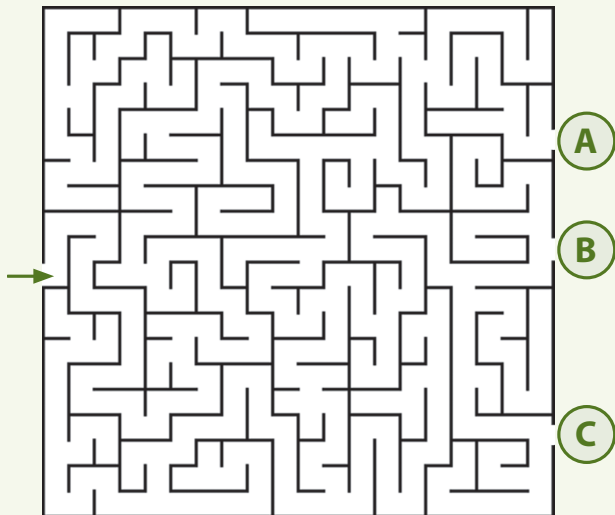
Tippe die Buchstaben in der Reihenfolge des Alphabets möglichst rasch an.



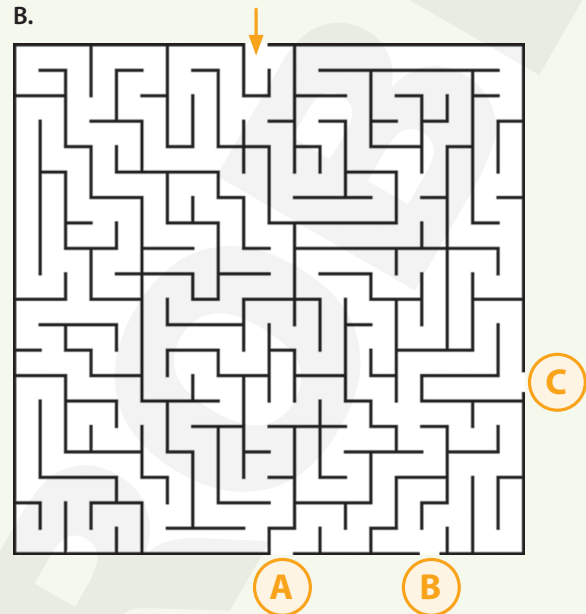


Finde den Weg durch das Labyrinth nur mit den Augen. Welcher Ausgang ist der richtige?

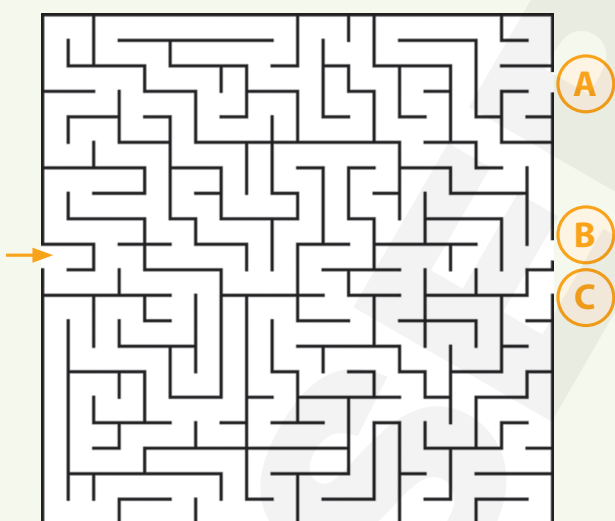
A.



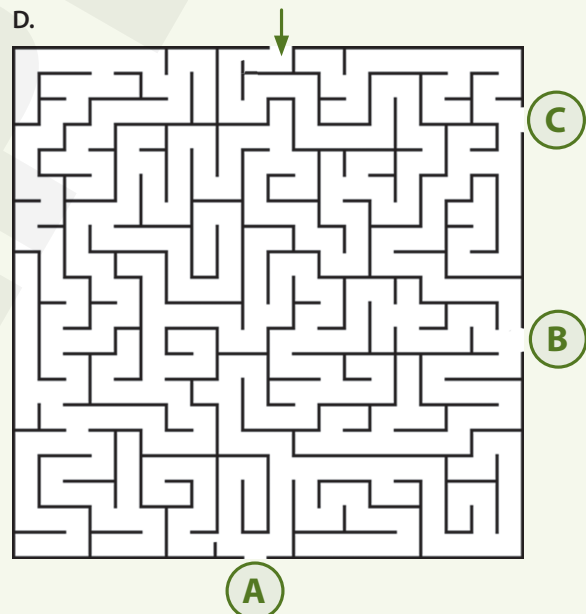
B.



C.



D.



LT 4



Lies die Sätze mehrmals. Bewege dabei das Buch und deinen Kopf nicht.

DEINE ZEIT IST BEGRENZT, VERSCHWENDE SIE NICHT, INDEM DU DAS LEBEN EINES ANDEREN LEBST. (STEVE JOBS)

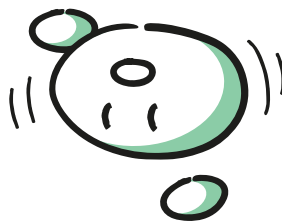
ES SEI DENN, DU ERLAUBST ES. (ELEANOR ROOSEVELT) NIEMAND KANN DIR DAS GEFÜHL DER MINDERWERTIGKEIT GEBEN.

ABER WIR KÖNNEN DIE SEGEL ANDERS SETZEN. (ARISTOTILES)
WIR KÖNNEN DEN WIND NICHT ÄNDERN, ABER WIR KÖNNEN DIE SEGEL ANDERS SETZEN. (ARISTOTILES)

WAS WIR AUS DEM LEBEN MACHEN IST DAS ERGEBNIS UNSERER ÜBERZEUGUNGEN. (RALPH WALDO EMERSON)

SB
PLUS

Weitere Übungen findest du in Schulbuch Plus.



LT 5



Bringe die Wörter möglichst rasch in folgende Reihenfolge: Der letzte Buchstabe eines Wortes ist der erste Buchstabe des nächsten Wortes. Beginne mit dem Wort im blauen Feld.

Weizen	Maulkorb	Geschöpf	Känguru
Anstrich	Training	Detektiv	Oberdeck
Rauferei	Insidertipp	Packeis	Nase
Laubwald	Befehl	Freiraum	Urheber
Vokuhila	Haarstudio	Siegerinterview	Elefant

Weitere Übungen findest du in Schulbuch Plus.

SB PLUS

LT 6



Hier findest du diese Wörter:

Sonnenaufgang | Sonnenbahn | Sonnenergie | Sonnenliege | Sonnenschutz | Sonnenschirm

Tippe gleiche Wörter möglichst rasch mit dem Finger an. Jedes Wort ist dreimal vorhanden. Erst wenn du alle drei hast, kannst du das nächste Wort antippen.

Sonnenschutz	Sonnenschutz	Sonnenschutz	Sonnenschutz
Sonnenschirm	Sonnenschirm	Sonnenschirm	Sonnenschirm
Sonnenliege	Sonnenliege	Sonnenliege	Sonnenliege
Sonnenbahn	Sonnenbahn	Sonnenbahn	Sonnenbahn
Sonnenergie	Sonnenergie	Sonnenergie	Sonnenergie
Sonnenaufgang	Sonnenaufgang	Sonnenaufgang	Sonnenaufgang

Weitere Übungen findest du in Schulbuch Plus.

SB PLUS

LT 7



In jeder Zeile enthält das Wort einmal einen Fehler. Finde ihn möglichst rasch.

WETTERBERICHT WETTERBERICHT WETTERBREICHT WETTERBERICHT WETTERBERICHT
 WELLENBRECHER WELLENBRECHER WELLENBRECHER WELLNEBRECHER WELLENBRECHER
 WETTBEWERB WETTBEWERB WETTBEWERB WETTBEWERB WETTBEWERB WETTBEWREB
 WOLLDECKE WOLLDECKE WOLLEDCKE WOLLDECKE WOLLDECKE WOLLDECKE
 WATTETUPFER WATTETUPFER WATTETUPFER WATTETUPFER WATTETUPFER
 WATTENMEER WATTENMEER WATTENMEER WATTEMNEER WATTENMEER WATTENMEER

Weitere Übungen findest du in Schulbuch Plus.

SB PLUS

LT 8



Lies die Zeilen. Nenne möglichst rasch jenen Buchstaben, der in der Zeile am öftesten vorkommt.

1. Atemschutz	Bremse	Mehrkampf	trinken	Hamster
2. Wald	Wahlkampf	Onkel	Welt	zahllos
3. hilfsbereit	sparsam	ölig	ratsam	kulturell
4. Schule	Narkose	blau	nächtelang	Hindernis
5. fettfrei	Brotfrucht	entfremdet	Luftfracht	Tagtraum
6. Schrank	schlapp	frech	heute	Druckdatum



Weitere Übungen findest du in Schulbuch Plus.

LT 9



Lies das Gedicht zusammenhängend und rhythmisch.

Nora Clormann Lietz

Regenwurm

Es fürchtet sich
vor dem Regen
Vom
kommt er
wenn
die Tropfen
Drum klopft
mit
und hofft
erscheinen.

der Regenwurm
oder Sturm.
Erdreich
hochgekrochen,
leis
darauf pochen.
die Amsel
den Beinen –
auf Regenwurm-

Quelle: Gelberg, Hans-Joachim (Hg.): Großer Ozean. Gedichte für alle. Weinheim und Basel: Beltz und Gelberg 2015, S. 78.





Mit der Pyramide trainierst du deine Blickspannweite, das heißt, wie viel du mit einem Blick auf einmal erfassen kannst.

Im Video siehst du eine Erklärung, wie du mit der Pyramide arbeitest.



du
i s s
Bett
Tisch
Motels
Haustür
Geburten
Buchpreis
Kinderclub
abgeurteilt
Weitspringer
Stammpersonal
Menschenfeinde
Neujahrsempfang
ärgerlicherweise
Leistungszuschlag
Lebensmittelkarten
Anwesenheitspflicht
Treibstoffproduktion
Öffentlichkeitsarbeit
Jahresweltbestleistung
Fernbedienungsbatterien
Papiertaschentuchpackung
wissenschaftstheoretische
Überschwemmungskatastrophe
Universalschraubenschlüssel
sozialversicherungspflichtig
Glühbirnenhalterungsverschleiß
Tafelschwammhalterungsreparatur

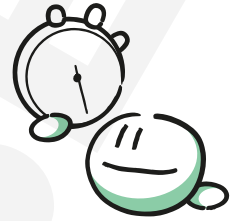
Weitere Übungen findest du in Schulbuch Plus.



SCHNELL UND FLÜSSIG LESEN

Die folgenden Übungen führt ihr am besten so durch:

- Arbeitet zu zweit. A ist die Leserin/der Leser, B gibt Rückmeldung. Bei jedem Lesetraining sollt ihr abwechselnd A oder B sein.
- Ihr braucht eine Stoppuhr.
- Lest zuerst gemeinsam die schwierigen Ausdrücke einige Male halblaut. Diese Ausdrücke stehen vor dem Text.
- Jede/Jeder liest dann den Text einmal leise für sich.



A:

- Sage B, worauf sie/er genau achten soll, wenn du liest. Du kannst dir aussuchen:
 - Flüssigkeit (z. B. kein Stocken, keine Wiederholung, keine Pausen)
 - Fehler: Wo verlierst du dich?
 - deutliche Aussprache
 - ausdrucksvolles Lesen
- Lies den Text zweimal halblaut vor. Lies dabei deutlich, aber rasch.
- Dann gibt dir B Rückmeldung.
- Wenn du deutlich über der angegebenen Lesezeit liegst, lies den Text noch mehrmals halblaut. Versuche dabei, schneller zu werden.

B:

- A sagt dir, worauf du besonders achten sollst, wenn sie/er liest.
- Wenn A liest: Achte auf das, was sie/er ausgewählt hat. Du kannst im Text Markierungen machen, z. B. wo A stockt, sich verliert, unpassend betont, nicht deutlich spricht.
- Stoppe die Zeit, die A für das Lesen benötigt.
- Gib A Rückmeldung über ihr/sein Lesen.





Gestank

Schwierige Ausdrücke:

- „Great Stink“
- Fließgeschwindigkeit
- die Parlamentarier des ehrwürdigen House of Commons
- geruchsneutralere Teile

Lesezeit: höchstens 1 Minute 43 Sekunden



London mit der Themse und dem Palace of Westminster, dem Sitz des britischen Parlaments

Schneller schlau

Was ging als „Great Stink“ in die Geschichte ein?

Nichts für zarte Nasen – „Schneller schlau“ entführt Sie in die Welt des Wissenswerten.

Thomas Trösch

- 1 Die Themse in London war Mitte des 19. Jahrhunderts nicht viel mehr als eine riesige Abwasserrinne. London war die größte Stadt der Welt, und die Abwässer ihrer
- 5 rund drei Millionen Einwohner strömten ungefiltert in den Fluss. Der allerdings war für diese Aufgabe denkbar schlecht geeignet – kaum ein anderer Fluss hat eine derart niedrige Fließgeschwindigkeit wie die
- 10 Themse. Herrscht an der nahen Nordseeküste Flut, dringt zudem Meerwasser in die Flussmündung ein und bringt den Abfluss ganz zum Erliegen. Der Dreck, den Privathaushalte, aber auch
- 15 Handwerksbetriebe und Fabriken in den Fluss einleiteten, schwamm den Londonern jener Tage also länger an den Nasen vorbei, als ihnen lieb sein konnte. Im Sommer 1858 war es besonders schlimm: Aus den Sicker-
- 20 gruben, die durch den seinerzeit beginnenden Siegeszug der Toilette mit Wasserspülung hoffnungslos überlastet waren, flossen große Mengen Abwasser in den Fluss – und machten aus ihm unter tätiger
- 25 Mitwirkung der Sommerhitze eine Brühe, deren Gestank die Stadt über Wochen hinweg wie eine Dunstglocke überzog. Wie groß der Leidensdruck gewesen sein muss, erkennt man daran, dass die Parlamentarier des ehrwürdigen House of Commons ernsthaft überlegten, ihren Tagungs-
- 30 ort vom Flussufer weg in geruchsneutralere Teile der englischen Hauptstadt zu verlegen. Soweit kam es dann aber doch nicht, weil einsetzender Regen die Sommerhitze schließlich beendete und zumindest zeit-
- 35 weise für einen schnelleren Ablauf des Flusswassers sorgte. [...]

Quelle: <https://www.handelsblatt.com/technik/forschung-innovation/schneller-schlau-was-ging-als-great-stink-in-die-geschichte-ein/10743574.html>, 12. Jänner 2025.

Die Fortsetzung und weitere Übungen findest du in Schulbuch Plus.



LT 12



Wölfe

Lesezeit: höchstens 2 Minuten 9 Sekunden

Schwierige Ausdrücke:

- Image
- nur in Ausnahmefällen



Angst vorm bösen Wolf: Wie die Tiere zu ihrem schlechten Ruf kamen

Wölfe haben mit Menschen durchaus Gemeinsamkeiten
und erfüllen in der Natur eine wichtige Aufgabe

Birgit Riegler

1 Wie der Wolf zu seinem schlechten Image kam

Was haben die Märchen „Die drei kleinen Schweinchen“, „Rotkäppchen“ und „Die sieben Geißlein“ gemeinsam? In ihnen kommt ein übler Zeitgenosse vor, der nichts Gutes im Schilde führt: der böse Wolf. Es gibt viele Geschichten, in denen ein Wolf sein Unwesen treibt, und meistens ist er der Bösewicht. Viele Menschen haben auch tatsächlich Angst vor Wölfen. Aber wieso eigentlich? Ist der Wolf wirklich ein böses Tier? Gleich vorweggenommen: Böse Tiere gibt es nicht. Es gibt Raubtiere, die andere Tiere jagen und fressen. Das tun sie aber nicht, weil sie böse sind, sondern um zu überleben. Auch der Wolf zählt zu den Raubtieren. Auf seinem Speiseplan stehen unter anderem Hasen, Rehe oder Wildschweine. Aber zum Beispiel auch Schafe. Und genau hier kommen sich Menschen und Wölfe manchmal in die Quere.

Menschen haben schon vor vielen Tausenden Jahren damit begonnen, Schafe zu halten. Fleisch, Milch und Felle waren für das Überleben vieler Familien wichtig. Umso schlimmer war es, wenn Wölfe die Schafe rissen. Darum erklärten Menschen den Wolf zu ihrem Feind. In großen Treibjagen wurden viele Tiere erschossen, und es gab immer weniger Wölfe. Seit den 1990er-Jahren sind Wölfe in Österreich und anderen Ländern wie auch viele andere Tiere jedoch geschützt und dürfen nur in Ausnahmefällen gejagt werden. Daher gibt es nun wieder mehr Wölfe in Österreich. Das ist gut, denn die Tiere tragen zur Artenvielfalt bei und übernehmen im Wald eine wichtige Funktion. Sie erlegen zum Beispiel kranke Wildtiere und sorgen dafür, dass es nicht zu viele Rehe und Hirsche gibt. Die Rückkehr der Wölfe bedeutet aber auch, dass Bauern ihre Schafe nun wieder besser schützen müssen. [...]

Quelle: <https://www.derstandard.at/story/2000144622767/angst-vorm-boesen-wolf-wie-die-tiere-zu-ihrem-schlechten>, 19. März 2025.



Die Fortsetzung und weitere Übungen findest du in Schulbuch Plus.



Irrlichter, Elmsfeuer und Kugelblitze

Lesezeit: höchstens 1 Minute 37 Sekunden

Schwierige Ausdrücke:

- Phänomen
- Biolumineszenz



Elmsfeuer – fotografiert vom Cockpit eines Flugzeuges

Übernatürliche Leuchterscheinungen: Irrlicht und Elmsfeuer

Wenn im Moor oder auf hoher See plötzlich geheimnisvolle Lichter auftauchen, finden das wohl die meisten Menschen erst einmal unheimlich. Lange Zeit konnte man sich solche Erscheinungen nicht erklären, so dass sich zahlreiche Gespenstergeschichten um diese Irrlichter ranken ...

- 1 Als „Irrlichter“ im eigentlichen Sinn werden Flämmchen bezeichnet, die auf offener Fläche in sumpfigen Gebieten beobachtet werden. Daneben gibt es aber noch andere
- 5 unheimliche Leuchterscheinungen, die einem genauso gespenstisch vorkommen können: Kugelblitze zum Beispiel, oder das sogenannte Elmsfeuer.
- 10 **Das Irrlicht im Sumpf**
- Wenn ein einsamer Wanderer weit weg vom nächsten Dorf von der Dämmerung überrascht wird und auf offener Fläche plötzlich kleine Flämmchen auftauchen, kann man sich vorstellen, wie ihm das den
- 15 Schauer über den Rücken treibt! Solche Irrlichter werden auch Irrwische oder Sumpflichter genannt. Wie der Name
- 20 Sumpflichter bereits verrät, werden sie meistens in Sümpfen oder Mooren beobachtet. Zahlreiche Menschen wollen sie gesehen haben, wobei sich jedoch Augenzeugenberichte und Gespenstergeschichten wild
- 25 mischen. Deshalb wurden die Leuchterscheinungen in Sümpfen oder Mooren lange Zeit als Aberglaube abgetan. Inzwischen weiß man aber so viel über die Vorgänge in einem Moor, dass diese Erscheinungen tatsächlich naturwissenschaftlich erklärt werden können. Es gibt dabei
- 30 zwei Theorien: Entweder könnte es sich bei den Lichtern um ein Phänomen von Biolumineszenz handeln, also selbstleuchtende Pilze oder Algen. Oder es könnte sich um Flämmchen handeln, die entstehen, wenn
- 35 sich Sumpfgase spontan entzünden. [...]

Quelle: <https://www.simplyscience.ch/kids/wissen/uebernatuerliche-leuchterscheinungen-irrlight-und-elmsfeuer>,
19. März 2025 (Rechtschreibung angepasst)

Die Fortsetzung und weitere Übungen findest du in Schulbuch Plus.

LT 14



Ernährungsmythen

Lesezeit: höchstens 1 Minute 36 Sekunden

Schwierige Ausdrücke:

- Ernährungstrends
- Cholesterinspiegel
- Lebensmittelanalytiker
- attestiert
- Nährstoffbomben
- Diätologin am Salzkammergut Klinikum



Ernährungsmythen im Check

Ernährungstrends kommen und gehen, manche Mythen jedoch bleiben bestehen, obwohl sie lange widerlegt sind.

Barbara Rohrhofer

- 1 Milch verschleimt die Atemwege, Kaffee entwässert und Eier erhöhen den Cholesterinspiegel: Die Liste solcher Mythen, Irrtümer und Halbwahrheiten im Bereich der Ernährung ist lang und viele davon halten sich hartnäckig. Manche Dinge, die man lange für wichtig und richtig gehalten hat, werden nach Jahrzehnten von der Wissenschaft widerlegt: Ein gutes Beispiel dafür ist etwa Spinat. [...] Das Gemüse galt jahrelang als besonders gesund und eisenhaltig. Der Ursprung der Legende liegt in den 90er-Jahren des vorigen Jahrhunderts. Damals soll ein Lebensmittelanalytiker bei der Untersuchung von Spinat das Komma versehentlich um eine Stelle nach rechts gerückt und dem Gemüse somit den zehnfachen Eisengehalt attestiert haben. Heute weiß man: Der Eisengehalt von frischem Spinat ist mit 2,6 Milligramm auf

100 Gramm gering. Wer bei seiner Ernährung Wert auf blutbildendes Eisen legt, der sollte sich eher an Leberwurst, Schokolade und Pistazien halten.

25 Besser als ihr Ruf

- 30 Lange Zeit galten Eier, insbesondere der Dotter, als ungesund. Es wurde ihnen nachgesagt, sie würden das Cholesterin in die Höhe treiben und somit das Risiko für Herzkrankheiten oder auch Schlaganfälle steigern. Das widerlegten mittlerweile zahlreiche wissenschaftliche Untersuchungen. „Eier sind kleine Nährstoffbomben. Sie enthalten wichtige Mineralstoffe sowie Folsäure und ungesättigte Fettsäuren, die sich positiv auf das Herz-Kreislauf-System auswirken“, sagt Regina Schmidt, Diätologin am Salzkammergut Klinikum (SK). [...]

Quelle: Oberösterreichische Nachrichten, 16. April 2025.



Wettervorhersagen

Lesezeit: höchstens 1 Minute 47 Sekunden

Schwierige Ausdrücke:

- Meteorologen
- Beobachtungsstationen
- Bodenmessstationen
- Isobaren



Wie macht man eine Wettervorhersage?

Viele Messstationen sammeln ständig Wetterdaten von überall auf der Welt. Daraus berechnen Computer Wetterkarten und Modelle, mit denen sich die Entwicklung des Wettergeschehens voraussagen lässt – allerdings trifft die Prognose nicht immer ein.

- 1 Der Wetterfrosch im Glas steigt auf seiner Leiter drei Sprossen nach oben – bedeutet das nun Sonnenschein, etwas Wind und 23 °C, oder doch eher ein kräftiges Sommergewitter? Da diese Art von Vorhersage sehr unsicher ist, benutzen heutige Wetterforscher (auch Meteorologen genannt) zum Glück keine Frösche, sondern die Daten und Beobachtungen vieler verschiedener Messstationen, um das Wetter vorherzusagen.

Beobachtungsstationen rund um die Welt liefern Wetterdaten

- 15 Um zu wissen, wie das Wetter wird, muss man zuerst wissen, wie das Wetter gerade ist und wie es in der Vergangenheit war. Dazu wird mit einem Netz aus Beobachtungsstationen rund um die Welt eine Riesensmenge an Daten gesammelt. Wetterballone, Satelliten, Bodenmessstationen und Wetterschiffe liefern ständig aktuelle Wetterdaten. Gemessen und beobachtet

- 25 werden dabei Temperatur, Luftdruck, Windrichtung und Windgeschwindigkeit, Wolkenhöhe und Art der Wolken, Anzahl der Sonnenstunden und Niederschlagsmenge.

Dank Computern gibt's Wetterkarten und Modelle

- 30 Die Wetterdaten werden auf einem Computer gesammelt und in Wetterkarten eingetragen. So entstehen zum Beispiel die Temperaturprofile, oder die Linien gleichen Luftdrucks (Isobaren genannt), die du vielleicht aus der Tagesschau oder der Zeitung kennst. Zusätzlich zu den Wetterkarten führt der Computer mit den gesammelten Daten komplizierte mathematische Berechnungen durch. Das Wetter verändert sich nämlich nach physikalischen Gesetzen. Darum kann man mit Computermodellen simulieren, wie sich das Wetter wahrscheinlich entwickeln wird, und so eine Voraussage für mehrere Tage machen. [...]

Quelle: <https://www.simplyscience.ch/teens/wissen/wie-macht-man-eine-wettervorhersage>, 17. Februar 2025.

Die Fortsetzung und weitere Übungen findest du in Schulbuch Plus.

